

Dampfplauderer

Der Naturschutzbund NABU hat den Präsidenten des Münchner ifo-Instituts, Hans-Werner Sinn, mit dem »Dinosaurier des Jahres 2009« ausgezeichnet. »Mit der Finanz- und Wirtschaftskrise ist auch Hans-Werner Sinn zurückgekommen. Seitdem verbreitet er hemmungslos seine veralteten Theorien vom alles regulierenden Markt und lässt kaum eine Gelegenheit aus, die moderne Umweltpolitik in der Öffentlichkeit zu attackieren«, begründete NABU-Präsident Olaf Tschimpke die Wahl. Der Ökonom sei ein umweltschädlicher Dampfplauderer. Seit 1993 ehrt der NABU mit seiner aus Zinn gegossenen, 2,6 Kilo schweren Nachbildung einer Riesenechse Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens, die sich in punkto Umweltschutz als besonders antiquiert erwiesen haben. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/137055.dampfplauderer.html>